



Georg Franck ist Professor für digitale Methoden in Architektur und Raumplanung an der Technischen Universität Wien. Über die Grenzen seines Fachs hinaus wurde er durch Arbeiten zur Ökonomie der Aufmerksamkeit und zur Philosophie der Zeit bekannt. Er hat Philosophie, Architektur und Volkswirtschaftslehre studiert. Nach langjähriger Praxis als Architekt und Unternehmer im Bereich digitaler Methoden für Architektur und Raumplanung widmet er sich seit 1994 verstärkt den gesellschaftlichen und ästhetischen Fragen der Medialisierung zu. Prof. Franck ist Autor der "Ökonomie der Aufmerksamkeit" und "Mentaler Kapitalismus".